

Neuer Online-Leitfaden: Schritt für Schritt zur Solarthermie

Bundesweiter Praxistest untersucht Solarthermie in neun Haushalten / Erfahrungen von Verbrauchern ab sofort online / Sonnenenergie senkt CO₂-Emissionen deutlich



Berlin, 21. Juni 2017. Ein neuer Online-Leitfaden unterstützt Hauseigentümer ab sofort Schritt für Schritt auf ihrem Weg zur Solarthermie. Der auf

www.praxistest-solarthermie.de/leitfaden

veröffentlichte Leitfaden ist das Ergebnis eines bundesweiten

Verbrauchertests der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft co2online.

Beim „Praxistest Solarthermie“ – gefördert vom Bundesumweltministerium im Rahmen der Kampagne „Wirksam sanieren“ – wurden neun Hausbesitzer fast zwei Jahre lang begleitet: vor, während und nach dem Einbau ihrer Solarthermieanlage. Ihre Erfahrungen sollen andere Verbraucher motivieren, die Option Solarthermie für sich zu prüfen. Expertentipps und Hintergrundinformationen machen den Leitfaden zu einem umfassenden Ratgeber.

„Passt Solarthermie zu mir und meinem Haus? Diese Frage sollten sich Hausbesitzer vor allem dann stellen, wenn sie ihre alte Heizung tauschen“, sagt Tanja Loitz, Geschäftsführerin von co2online. „Unser Praxistest zeigt: Wichtig für den Erfolg einer Solarthermieanlage sind eine unabhängige Energieberatung, eine gute Installation und ein kontinuierliches Monitoring.“

Von Verbrauchern für Verbraucher: die fünf wichtigsten Erfahrungen der Praxistester

Der Online-Leitfaden begleitet Hausbesitzer in 15 übersichtlichen Schritten zur eigenen Solarthermieanlage. Für jeden Schritt erhalten sie einen genauen Fahrplan mit praktischen Informationen und Checklisten. Die ausführlichen Erfahrungsberichte der Tester finden Hausbesitzer auf www.praxistest-solarthermie.de – wie auch weitere Tipps:

1. Energieberatung nutzen: Nur ein unabhängiger Energieberater kann einschätzen, ob Solarthermie eine sinnvolle Investition ist. Außerdem kann er die Größe der Anlage berechnen.

2. Fördermittel nicht vergessen: Für Solarthermie gibt es viele bundesweite und regionale Förderprogramme.

PRESSEMITTEILUNG

Telefon: +49 30 76 76 85-0
Telefax: +49 30 76 76 85-11

www.co2online.de
presse@co2online.de

co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstraße 9
10829 Berlin
Deutschland

Geschäftsführer:
Johannes D. Hengstenberg
Tanja Loitz

Münchner Bank eG
IBAN: DE67701900000000732362
BIC: GENODEF1M01

Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg:
HRB 91249

Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.:
DE233964948



3. Vorbegehung machen: Vor dem Einbau sollten Hausbesitzer Details der Installation mit ihrem Handwerker besprechen. Zum Beispiel, wo genau die Kollektoren montiert werden und wie lange die Heizung ausfallen wird.

4. Auf handwerkliche Qualität achten: Nach den ersten Betriebswochen ist ein Check der Solarthermieanlage durch den Installateur oder einen Energieberater wichtig. So haben Hausbesitzer Gewissheit, dass die Anlage optimal läuft und hohe Solarerträge erzielt.

5. Erfolg langfristig kontrollieren: Beim Monitoring einer Solarthermieanlage werden regelmäßig Daten zu den Erträgen der Anlage ausgewertet. Mögliche Störungen können sofort erkannt und behoben werden.

Monitoring für Solarthermie – Erfolgskontrolle per Energiesparkonto

Um die Erträge der Praxistest-Anlagen bewerten zu können, wurden zahlreiche Messgeräte eingebaut: Gas-Smart-Meter, Wärmemengenzähler und Kaltwasserzähler. Alle Daten der Teilnehmer wurden mit dem Energiesparkonto von co2online ausgewertet.

Die vorläufigen Ergebnisse zeigen, dass die Praxistester nach dem Einbau von neuen Heizanlagen mit Solarthermie zwischen 17 und 54 Prozent Heizenergie sparen. Dadurch sinken nicht nur die Heizkosten. Im Schnitt vermeidet jede Anlage pro Jahr 3.000 Kilogramm klimaschädliches CO₂. Zum Vergleich: Das ist deutlich mehr CO₂ als jedes Jahr durch den Stromverbrauch eines durchschnittlichen 4-Personen-Haushalts entsteht (rund 2.250 Kilogramm). Im Herbst 2017 sollen die Erträge der Praxistest-Anlagen noch einmal genauer bewertet werden.

Unterstützt wird der Praxistest Solarthermie von den Unternehmen Allmess, Brötje, Buderus, Gasokol, Itron, Junkers, Paradigma, Thermondo und Vaillant. Einen ähnlichen Test hat co2online bereits zum Thema Brennwertkessel organisiert.

Hinweis für die Redaktionen:

Das beigefügte [Pressebild](#) kann mit Quellenangabe („www.co2online.de“) honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung verwendet werden. Weiteres druckfähiges Bildmaterial gibt es auf www.wirksam-sanieren.de/presse. Kontakt zu den Hauseigentümern, die am Praxistest Solarthermie teilnehmen, stellen wir gern auf Anfrage her.

Über „Wirksam sanieren“ und co2online

Das erfolgreiche Sanieren von Wohngebäuden steht im Mittelpunkt der bundesweiten Kampagne „Wirksam sanieren“ (<http://www.wirksam-sanieren.de>). Herzstück sind Praxistests, die Hauseigentümer bei Sanierungsmaßnahmen wie Kesseltausch oder Solarthermie-Installation begleiten. Ziel ist es, Erfolgsfaktoren für Sanierungen zu identifizieren und diese an Verbraucher, Politik und Wirtschaft zu kommunizieren. Die Kampagne wird von co2online organisiert und vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit unterstützt.

Die gemeinnützige co2online GmbH (<http://www.co2online.de>) setzt sich für die Senkung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes ein. Seit 2003 helfen die Energie- und Kommunikationsexperten privaten Haushalten, ihren Strom- und Heizenergieverbrauch zu reduzieren. Mit onlinebasierten Informationskampagnen, interaktiven EnergiesparChecks und Praxistests motiviert co2online Verbraucher, mit aktivem Klimaschutz Geld zu sparen. Die Handlungsimpulse, die die Aktionen auslösen, tragen nachweislich zur CO₂-Minderung bei. Unterstützt wird co2online dabei von der Europäischen Kommission, dem Bundesumweltministerium sowie einem Netzwerk mit Partnern aus Medien, Wissenschaft und Wirtschaft.

Kontakt:

Marcus Weber
co2online gemeinnützige GmbH
Hochkirchstr. 9
10829 Berlin
Tel.: 030 / 780 96 65 – 10
Fax: 030 / 780 96 65 – 11
E-Mail: marcus.weber@co2online.de
www.co2online.de/twitter
www.co2online.de/facebook